Zeitschrift: Visit: Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich

Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zürich

Band: - (2006)

Heft: 1

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhaltsverzeichnis



Liebe Leserin, lieber Leser

Sind Sie weise oder wünschten Sie sich manchmal, es zu sein? «visit» hat sich mit dem spannenden Thema Weisheit beschäftigt (S. 11 bis 19). Eines sei hier vorweggenommen: Weise wird man nicht von selbst - auch im Alter nicht. Gute Chancen haben dieienigen, die sich aktiv und offen den Herausforderungen des Alltags stellen.

Genau das tut auch Die Herausforderungen wir Sie in diesem Heft Pro Senectute Kandes Alltags ton Zürich. Gerade offen angehen

im Winter verzeichnen wir beispielsweise bei der Sozialberatung höhere eine Nachfrage, und in der Steuererklärungszeit sind viele ältere Menschen froh, wenn wir sie beim Ausfüllen unterstützen können (S. 6). Nicht nur in der kalten Jahreszeit, sondern das ganze Jahr über kümmern sich gegen 400 Freiwillige im Treuhanddienst um die administrativen Belange ihrer Mandantinnen und Mandanten. Welche Arbeit und welches Engagement hinter diesen Einsätzen steckt, erfahren Sie im Interview ab Seite 4.

Dass wir Menschen immer älter werden, bringt auch für das Gemeinwesen neue Herausforderungen. Im Interview mit Vertretern der Gemeinde Volketswil, mit der uns eine langjährige gute Zusammenarbeit verbindet, erfahren Sie mehr über Problemstellungen und wie man sie angehen kann (S. 8). Neben Wissenswertem und Unter-

> haltung informieren auch darüber, warum Spendenaufrufe für uns wichtig sind, auch

wenn sie nicht überall willkommen sind (S. 30). Die Unterstützung durch unsere Spenderinnen und Spender ermöglicht es uns, da zu sein für ältere Menschen im Kanton Zürich, die sich finanziell auf dünnem Eis bewegen - nicht nur im Winter. Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre.

Mit freundlichen Grüssen

Barbara E. Ludwig Vorsitzende der Geschäftsleitung

Wir sind für Sie da
Interview mit Heinz Merz,
freiwilliger Treuhänder
Podiumsveranstaltung zum
Fokus Alter
Altersarbeit in Volketswil
SeniorInnenrat
Präsidial
Gedanken zur Weisheit im
Thema: Altersweisheit
Altersweisheit –
ein Buch mit sieben Siegel
Plädoyer für das Alter
von Judith Giovannelli-Blo
Mehr Tugend – weniger M
von Niklaus Brantschen
Aktiv
Sicher und selbstständig un
Velotouren – Aktivferien –
«Wir hören nicht auf zu sp
weil wir älter werden»
Wissenswert
Die Kraftquelle Schreiben
Die Kranquene Sementen
Gesundheit
SV-Medienpreis 2005 an R
Dan - :
Den eintönigen Alltag über
Spendeninfo
Spendeninfo Warum so viele Spendenbr
Spendeninfo
Spendeninfo Warum so viele Spendenbr
Spendeninfo Warum so viele Spendenbr
Spendeninfo Warum so viele Spendenbr Persönlich

Podiumsveranstaltung zum Thema Demenz	7
Fokus Alter Altersarbeit in Volketswil SeniorInnenrat	8
Präsidial Gedanken zur Weisheit im Alter	11
Thema: Altersweisheit	
Altersweisheit – ein Buch mit sieben Siegeln? Plädoyer für das Alter	12
von Judith Giovannelli-Blocher Mehr Tugend – weniger Moral	16
von Niklaus Brantschen	18
Aktiv Sicher und selbstständig unterwegs Velotouren – Aktivferien – Kurse «Wir hören nicht auf zu spielen,	20 21
weil wir älter werden»	31
Wissenswert Die Kraftquelle Schreiben entdecken	25
Gesundheit SV-Medienpreis 2005 an Redaktion «Puls» Den eintönigen Alltag überwinden	27 28
Spendeninfo Warum so viele Spendenbriefe?	30
Persönlich Hoffnung und Würde zurückgeben Besuch vom wedelnden Therapeuten	32 34
Reisen	
Ferienstimmung geniessen	36
(ulturtipps Ein Sinfonie-Orchester der besonderen Art Museumsgespräch	40 42
Service Kleinanzeigen Kreuzworträtsel	43 45

Titelbild: Werden wir mit dem Alter automa-

tisch weise? Anregungen dazu ab Seite 11.

Foto: Ursula Markus, Zürich